



Protokollauszug

aus der

19. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion

vom 19.04.2016

öffentlich

Top 3 Bericht der Beiräte und des Inklusionsgremiums

Frau Einbeck lädt zur nächsten Sommersitzung des **Beirates für Menschen mit Behinderung** ein, die am 07. oder 20. Juli stattfinden soll. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Sie informiert, dass Runder Tisch sollte zum Thema Hochbau und Tiefbau ins Leben gerufen werden. Dieser soll einmal im Jahr tagen. Aus sechs Anfragen zum Thema Tiefbau gab es bisher nur zwei Rückmeldungen.

Des Weiteren weist Frau Einbeck darauf hin, dass das fehlende Leitsystem im Stadthaus problematisch ist.

Herr Richter ergänzt, dass hier auf die Barrierefreiheit geachtet wird.

Frau Einbeck informiert, dass der Beirat auch den Schwimmbadbau weiter begleitet. Abschließend berichtet sie, dass am 20.04.2016 die Bewerbergespräche für die Besetzung der Büro-stelle beginnen.

Frau Schulze fragt, ob es eine ungefähre Zeitschiene für die Besuche des Beirates für Menschen mit Behinderung in den Fraktionen.

Frau Einbeck wird nach Abschluss der Bewerbergespräche auf die Fraktionen zugehen.

Herr Schubert regt an, die Barrierefreiheit im Stadthaus in die Themenplanung für den GSI-Ausschuss aufzunehmen.

Herr Puschmann informiert, dass die nächste Sitzung des **Seniorenbeirates** am 26.04.2016 im Bürgerhaus „Sternzeichen“ mit anschließend Besichtigung des Landtages durchgeführt wird. Am 27.04.2017 führt der Seniorenbeirat zusammen mit der Friedrich-Ebert-Stiftung ein Bürgerforum durch. Die Veranstaltung findet von 13:00 Bis 16:00 Uhr im „Kutschstall“ unter dem Motto „Leben Seniorinnen und Senioren sicher in Brandenburg?“ statt. Dazu wurde ein interessantes Programm zusammengestellt. Auch Frau Müller-Preinesberger wird an dieser Veranstaltung teilnehmen.